

Beuthener Kreisblatt.



Dieses Blatt ist bis auf Weiteres zugleich Organ für die amtlichen Veröffentlichungen des Kreises **Zabrze**.

N^o. 44.

Beuthen O.-S., den 31. Oktober

1873.

Bekanntmachungen der Landrathsämter Beuthen und Zabrze, welche beide Kreise gleichmäßig betreffen.

Verwant.

Von der städtischen Polizei-Verwaltung zu Beuthen O.-S.: der Arbeiter Alexander Schaffel aus Königshütte, der Stellmachergehilfe Carl Beckers aus Rogau Kr. Oppeln, die unverehl. Antonie Stieles aus Pietschen, der Arbeiter Carl Köhler aus Maczejtowitz, der Bergarbeiter Johann Nowak aus Brzozowiz, der Commis Julius Seichter aus Broschütz Kr. Neustadt, der Arbeiter Rudolph Prage aus Ober-Bazisk, die unverehl. Anna Dedetius aus Petergrätz, die verehel. Josepha Wons aus Schwientochlowitz, die unverehl. Anna Michalski aus Zabrze, der Tagearbeiter Paul Warzyh aus Zabrze, der Arbeiter Wittek Fronzel aus Libotta bei Kozigtow in Polen, die unverehl. Marie Denke aus Alt-Zabrze, der Arbeiter Martin Mutchaczek aus Lubekto Kr. Lubliniz, der Arbeiter Carl Szezemy aus Karf, der Arbeiter Johann Zymander aus Schoenwald Kr. Gleiwitz, die unverehl. Josepha Mutschol aus Königshütte, der Arbeiter Anton Podlainski aus Zielona in Polen, der Schornsteinfegerlehrling Vincent Maczylong aus Königshütte, der Seilergeselle Gustav Strauch aus Voewen, der Arbeiter Leopold Gzyba aus Tanina Kr. Lubliniz, die unverehl. Johanna Klisch aus Tost, der Arbeiter Nicolaus Twanok aus Königshütte, die unverehl. Antonie Kühnast aus Neudorf Kr. Kreuzburg, der Kutscher Franz Mania aus Ulschütz, der Bäckergehilfe Nicolaus Storruppa aus Benkau Kreis Cosel, der Zimmermann Wilhelm Fleischer aus Biskupitz, der Schneider Joseph Wielonski aus Rosenberg, der Arbeiter Wilhelm Kapuszcioł aus Susannagrube, der Arbeiter Joseph Dwezarek aus Mittel-Seichwitz, der Tagearbeiter Sevalius Polkowski aus Königshütte, der Tischlergehilfe Gottlieb Wegemann aus Klein-Landen Kr. Strehlen, der Arbeiter Joseph Lipp aus Tzrenschin, Kreis Oppeln, der Arbeiter Joseph Niewieczera aus Kraszcow Kr. Oppeln, die unverehl. Anna Goralla aus Hohenlohehütte, der Fleischergehilfe Joseph Pannek aus Ratibor, der Arbeiter Johann Dziuk aus Woißschütz, der Schneider Anton Maschnitz aus Brzezina, die Wittve Lucia Neumann von hier, die Arbeiterin Marianna Brzostka aus Falkowiz Kr. Oppeln, der Arbeiter Carl Badura aus Jawodzie Kr. Lubliniz, der Ziegelfreier Martin Babik aus Libenau Kr. Oppeln, der Ziegelfreier Andreas Hilla aus Klein-Borek Kr. Oppeln, der Arbeiter Joseph Simel aus Kostellitz Kreis Rosenberg, die unverehl. Cäcilie Mathussek aus Bobref.

Von der städtischen Polizei-Verwaltung zu Königshütte: der Arbeiter Leopold Wilde aus Glaesen Kreis Leobschütz, der Maler Leopold Dudzik aus Tost, der Arbeiter Joseph Makiolczyk aus Halbendorf Kr. Oppeln, der Schlepper Franz Prokef aus Boronow Kr. Lubliniz, die Wittve, Polizeiobservatin Urbanczyk aus Ober-Hehnduf, die unverehl. Rosalie Malich aus Königshütte, der Schmiedegeselle Franz Klisch aus Königshütte.

Zu ermitteln.

Der Maurergehilfe Herrmann Standul, zuletzt in Zabrze A. III. 11683, der Bäckergehilfe August Warzech a aus städtisch Dombrowa A. VI. 11655, der Arbeiter Simon Spojda aus Dombrowa A. VI. 11735, der Schachtarbeiter Franz Bomba, zuletzt in Schwientochlowitz A. VI. 11474, der Maurer Amand Blana aus Wyssoka Kreis Groß-Strehlitz A. VI. 11783, die verwittwete Sophie Lorenz aus Ksiezowies, Kr. Gr.-Strehlitz A. VI. 11780, die Sattlermeister Ernst und Helene Kurta'schen Eheleute aus Pietschen A. VI. 11882, die unverehl. Rosalie Zanger und die verehel. Anastasia Majcherzik aus Königshütte A. VI. 11874, der Bäcker Carl Olesch aus Gleiwitz C. VI. 11891, der Maurer Joseph Gladek aus Thule Kr. Rosenberg, zuletzt in Königshütte A. VI. 12157, die unverehl. Johanna Salloch aus Randzin, die Franziska verehel. Tagearbeiter Wiczorek,

geb. Dremba aus Ellguth, Kreis Gleiwitz, die unverehl. Caroline Czwielong aus Zabrze, die verehl. Josepha Wons aus Schwinowitz, Kreis Ost-Gleiwitz, der Arbeiter Joseph Dmzarek aus Alt-Seichwitz, der Arbeiter Carl Gawel aus Siemianowitz, der Arbeiter Carl Szczechy aus Karf, die unverehl. Antonie Kiefos aus Pietschen, die unverehl. Marie Denke aus Alt-Zabrze, der Tagearbeiter Paul Warzyh aus Zabrze, die unverehl. Anna Michalski aus Zabrze, die unverehl. Caroline Gasda aus Gardawitz und der Arbeiter Wilhelm Napuszciof aus Susannagrube A. VI. 11772, die Ermittlung des Jäger Johann Hante aus Schwientochlowitz wird hierdurch wiederholt aufgegeben A. VI. 11525.

Ermittelt.

Der Arbeiter Carl Zonia durch Polizei-Wachtmeister Drzechowski in Tarnowitz, der Tagearbeiter Johann Czernia durch Gensdarm Myslimiew in Zabrze A. VI. 11518, die unverehl. Brzoska durch Polizei-Commissarius Kunsche in Beuthen.

Verhaftet.

Der Tagearbeiter Theophil Prochazki und die unverehl. Marie Kaiser durch Gensdarm Myslimiew in Zabrze.

Bekanntmachungen des Landraths-Amtes zu Zabrze.

Zabrze, den 27. Oktober 1873.

Der Herr Minister der geistlichen u. Angelegenheiten hat die kommissarische Verwaltung der Physikatsstelle des hiesigen Kreises dem Königl. Sanitäts-Rath Herrn Dr. Szmula hieselbst und der Kreiswundarzt-Stelle dem Herrn Dr. Wanjura hieselbst übertragen, was ich hiermit zur Kenntniß der Kreiseinsassen bringe.

Der Königl. Landrathsamts-Verweser. v. Holwede.

Bekanntmachungen des Landraths-Amtes zu Beuthen D.-S.

Beuthen D.-S., den 30. Oktober 1873.

In Stadt Beuthen und Roßberg sind seit drei Wochen und länger Erkrankungen unter dem Rindvieh nicht mehr vorgekommen. Die Desinfektionen aller infizirt gewesenen und evacuirten Gehöfte sind vorschriftsmäßig erfolgt und es ist daher, so weit menschliche Erfahrung reicht, eine weitere Verbreitung der Rinderpest durch diese Ortschaften nicht mehr zu beforgen. Dasselbe ist mit Colonie Scharley der Fall, wo am 8. d. M. der letzte Pestfall eintrat. Demzufolge erkläre ich Stadt Beuthen, Gutsbezirk und Dorf Roßberg, und Colonie Scharley hierdurch für seuchefrei und hebe alle über diese Ortschaften, so wie über die Gutsbezirke und Dörfer Przejowiz und Gurekto verhängten Sperrmaßregeln und Verkehrsbeschränkungen wieder auf, mit der alleinigen Ausnahme, daß für das Wiederbesetzen der geleerten und desinfizirten Ställe mit Rindvieh, besondere Erlaubniß der Ortspolizeibehörde einzuholen ist.

In Beuthen sind 33 Gehöfte von der Rinderpest befallen worden, und darin 122 Stück Rindvieh und 12 Ziegen gefallen, oder getödtet. Zur Verhinderung weiteren Umsichgreifens der Seuche wurden in 21 bedrohten Gehöften 28 Stück noch gesundes Rindvieh und 45 Ziegen getödtet. Erhalten wurden der Stadt 390 Stück Rindvieh und 178 Ziegen, also 72,22 p.C. des Bestandes an Rindvieh und 76 p.C. des Bestandes an Ziegen. In Roßberg sind in Folge constatirter Rinderpest in 24 Gehöften 124 Stück Rindvieh und 12 Ziegen gefallen oder getödtet. Evacuirt wurden in 37 Gehöften 107 Stück Rindvieh und 26 Ziegen, zusammen also ein Verlust von 231 Stück Rindvieh und 38 Ziegen. Verschont blieben nur 41 Stück Rindvieh und 27 Ziegen, also sind 16 p. C. und 41,53 p. C. des Bestandes, der Seuche zum Opfer gefallen.

In Scharley war nur ein Gehöft infizirt, ein zweites wurde evacuirt, welche beide später bei D.-Pietar werden mit zur Berechnung gezogen werden.

Beuthen D.-S., den 30. Oktober 1873.

Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit der Kronprinz haben im Namen Seiner Majestät des Kaisers und Königs, des Allerdurchlauchtigsten Protectors des National-Danks für Veteranen den Kaufmann und Restaurateur Herrn Hugo Przickling von hier zum Ehren-Mitgliede der Stiftung zu ernennen und das Patent für denselben Höchsteigenhändig zu vollziehen geruht.

Beuthen D.-S., den 21. Oktober 1873.

Nach einer Mittheilung des Polizei-Präsidiums aus Breslau werden zwei Schneidergesellen, deren Namen nicht bekannt sind, wegen Diebstahl verfolgt. Der Eine 20 bis 22 Jahr alt, blond, bartlos, trägt einen schwarz geschickerten Rock, braune Stoffhose, rothrändrige Gymnastienmütze und Kommissstiefeln. Der Andere 30 Jahre alt, klein, hat schwarzen Schnurbart und trägt ein defectes schwarz-seidenes Jaquet und Filzhut. — Sie haben eine Briefftasche mit Fremdzettel und Impffscheine, so wie auch einen Lehrbrief entwendet, welcher auf den Namen des Klempnergesellen Alois Henschel ausgestellt ist. Die Ermittlung und Verhaftung der beiden Schneidergesellen wird hierdurch aufgegeben.

Beuthen D.-S., den 20. Oktober 1873.

Die aus der Strafanstalt zu Ratibor entsprungenen Gefangenen Franz Grella alias Floret und Johann Peikert sind immer noch nicht eingebracht. Die Orts-Polizei-Behörden und Gensdarmen werden hierdurch wiederholt angewiesen, die oben genannten Flüchtlinge eifrig zu verfolgen und ihre Ermittlung resp. Verhaftung bald zu bewirken.

Beuthen O.-S., den 18. Oktober 1873.

Binnen Kurzem wird eine neue Reichs-Telegraphen-Leitung von Lublinitz über Guttentag und Mischline nach Tarnowitz und von Beuthen O.-S. nach Myslowitz hergestellt werden und zwar von Lublinitz bis Guttentag an dem bestehenden Reichs-Telegraphen-Gestänge und von Mischline nach Guttentag auf der linken Seite der, beide Orte verbindenden Chaussee, an einem neuen Gestänge. Von Mischline nach Myslowitz wird die neue Leitung die Rechte-Ober-Ufer-Eisenbahn verfolgen. Indem ich dies hiermit bekannt mache, weise ich die Ortsvorstände, Polizei-Verwaltungen und Gendarmen an, den ausführenden Telegraphen-Beamten ihren dienstlichen Beistand zu gewähren.

Beuthen O.-S., den 28. Oktober 1873.

Mit Bezug auf meine Circular-Verfügung vom 4. September ad A. I. 9525 betreffend die Uebersichten der in gewerblichen Anlagen vorgekommenen Verunglückungen von Personen u. s. w. mache ich hiermit die Polizei-Verwaltungen und Dorfgerichte des Kreises darauf aufmerksam, daß die beiden Uebersichten, welche bis zum 20. Februar 1874 einzureichen sind, den Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 1873 zu umfassen haben.

Beuthen O.-S., den 23. Oktober 1873.

Am 16. Oktober cr. sind dem Hütten-Amts-Registrator Flöthe aus der verschlossenen Stube die nachstehend verzeichneten Sachen entwendet worden: Ein neuer schwarzer Tuchrock, ein schwarzer Bukskingrock, ein grauer Sommerrock mit Sammitragen, ein Paar graue Beinkleider, ein Paar schwarze kurze Beinkleider, zwei schwarze Westen, eine graue Weste, ein Paar Wasserstiefeln, eine silberne Uhrkette mit zwei Medaillen, eine graue Tuchmütze mit schwarzem Rande und einige Wäsche. Dieser Diebstahl wird hierdurch Behufs weiterer Ermittlung bekannt gemacht.

Beuthen O.-S., den 18. Oktober 1873.

Marktpreise. (Preuß. Maaß und Gewicht.)

M o n a t.	In der S t a d t.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.		Erbsen.		Kartoffel.		Stroh.		Heu.		Butter.	
		der		der		der		der		der		der		der		der		das	
		Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Scheffel.	Pfund.	Pfund.
A u g u s t 1873.	Beuthen O.-S.	4 19 1	3 3 2	3 5 9	2 18 7	1 27 1	1 — —	— 25 —	1 7 6	— 12 —									

Das Königliche Landraths-Amt.

Solger, Königlicher Ober-Regierungs-Rath.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Der zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurtheilte Schuhmachergeselle Valentin Antler aus Boborschau ist in der Nacht zum 26. Oktober aus unserem Gefängniß entflohen. Wir ersuchen, auf denselben zu vigiliren und ihn eventuell festnehmen zu lassen.

Signalement. Vor- und Familienname Valentin Antler, Geburtsort Boborschau, Aufenthaltsort Gleiwitz, Religion katholisch, Alter 28 Jahre, Größe 5 Fuß 6 Zoll, Haare blond, Nase und Mund gewöhnlich, Bart rasirt, Zähne vollständig, Kinn rund, Gesichtsbildung oval, Gesichtsfarbe blaß, Gestalt schlank, Sprache deutsch und polnisch.

Beuthen O.-S., den 27. Oktober 1873.

Königl. Kreis-Gericht. I. Abthl.

Eine silberne Ankeruhr mit römischen Ziffern und Sekundenzeiger Nr. 70109/9311 ist am 30. August d. J. in Siemianowitz, als muthmaßlich gestohlen angesehen worden. Der Eigenthümer wird aufgefordert sich ad B. 3119/73 zu melden.

Beuthen O.-S., den 23. Oktober 1873.

Der Staats-Anwalt.

Der hinter dem Hausknecht Johann Lesch aus Lublinitz unterm 24. September 1873 erlassene Steckbrief ist erledigt.

Beuthen O.-S., den 16. Oktober 1873.

Der Staats-Anwalt.

Steckbrief. Der russische Ueberläufer, Knecht Nikolaus Iwanow alias Iwainczof, welcher mittelst Reiseroute nach Beuthen O.-S. gewiesen worden, ist dort nicht eingetroffen. Wir ersuchen ergebenst auf den p. Iwanow zu vigiliren, ihn im Betretungsfalle festzunehmen und uns Nachricht geben zu wollen.

Signalement. Vor- und Zuname Nikolaus Iwanow alias Iwainczof, Religion katholisch, Alter 24 Jahr, Größe 5 Fuß 6 Zoll, Haare blond, Stirn frei, Augenbrauen grau, Nase und Mund gewöhnlich, Zähne gut, Bart rasirt, Gesicht oval, Farbe gesund, Statur kräftig, besondere Kennzeichen: eine Schramme über den rechten Backen.

Königshütte, den 24. Oktober 1873.

Die Polizei-Verwaltung.

Steckbrief. Der Arbeiter Chyprian Pischullet aus Zabrze, gebürtig aus Bogorzele, 16 Jahre alt, ist wegen schweren Diebstahls zu verhaften und an uns zu C. IV. 657/73 abzuliefern.

Beuthen O.-S., den 18. Oktober 1873.

Königliches Kreis-Gericht. I. Abtheilung.

Steckbriefs-Erledigung. Der hinter dem Arbeiter Schidlowsky aus Dujasow unterm 27. Juni 1873 erlassene Steckbrief ist durch dessen Ergreifung erledigt.

Beuthen O.-S., den 22. Oktober 1873.

Der Staats-Anwalt.

Auf unseren Antheil sind auf Paul-Richard-Grube:

3751	Centner	Stückgalmei,
5320	"	Wassergalmei,
1422	"	Erbgalmei,
2200	"	Grabengalmei,
3740	"	Schlammgalmei,

zusammen 16,433 Centner Galmei

aller Art gefördert, welche wir damit zum Kauf stellen.

Offerten erbitten wir uns spätestens bis zum 8. t. Mts.

Beuthen O.-S., den 27. Oktober 1873.

Der Magistrat. Küper.

Mittelsst Erlasses des Königlichen Kriegs-Ministeriums vom 16. August cr. ist angeordnet, daß fortan im Ressort der Militär-Verwaltung unter allen Quittungen über den Empfang von Militär-Pensionen, sowie von Unterstützungen und von Bewilligungen für Hinterbliebene, außer den sonst vorgeschriebenen Bescheinigungen, auch Atteste über die eigenhändige Unterschrift des Quittungsausstellers, (unter Bedrückung des Dienstfiegl, abzugeben sind.

Die Betheiligten haben sich nach dieser Vorschrift genau zu achten.

Königliche Kreis-Steuer-Kasse

für die Kreise. Beuthen, Rattowik, Tarnowik und Zabrze.

Bekanntmachung.

Ausfüllung der Postanweisungen von Seiten der Absender.

Aus den Kreisen des Handelsstandes ist darüber geklagt worden, daß auf den Postanweisungen häufig die Angabe des Namens und Wohnorts des Absenders unterlassen und dadurch Anlaß zu Weiterungen gegeben werde. Das General-Postamt macht darauf aufmerksam, daß die Nennung des Absenders auf den Coupons der Postanweisungen zwar im postdienstlichen Interesse nicht erforderlich, für den geschäftlichen Verkehr zwischen Absender und Empfänger aber vielfach wichtig ist, um die Contoüberichtigung zu ermöglichen, und daß aus diesem Grunde die Benutzung der Coupons im eigenen Interesse der Betheiligten sich empfiehlt.

Berlin, den 16. Oktober 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

Bekanntmachung.

Erleichterungen beim Gebrauche von Postmandaten.

Den Absendern von Postmandaten ist fortan gestattet, auf der Adressseite des Mandatsformulars das Datum desjenigen Tages anzugeben, an welchem die Einziehung des Betrages von dem Adressaten erfolgen soll. Für die Bestimmungs-Postanstalt ist dann dieser Termin bezüglich der Vorzeigung des Postmandats bei dem Adressaten maßgebend. Formulare mit dem entsprechenden Vordruck werden spätestens am 1. November cr. bei allen Postanstalten vorrätig sein.

Dem Belieben der Absender bleibt es ferner überlassen, dem Postmandate gleich das ausgefüllte Postanweisungs-Formular behufs Uebermittlung des eingezogenen Betrages an ihre Adresse beizufügen. In der Postanweisung darf solchen Falls nur derjenige Betrag der Forderung angegeben werden, welcher nach Abzug der Postanweisungs-Gebühr übrig bleibt.

Die Beifügung des ausgefüllten Postanweisungs-Formulars empfiehlt sich zur Vermeidung von Irrungen bei Adressirung der Postanweisung und sichert dem Auftraggeber bei zweckmäßiger Ausfüllung des Coupons die Erlangung der für die Buchung erforderlichen Notizen.

Im eigenen Interesse der Absender wird um recht deutlich: Adressirung der Formulare ersucht.

Berlin, den 21. Oktober 1873.

Kaiserliches General-Postamt.

Anzeiger

zu №. 44 des „Beuthener Kreisblattes.“

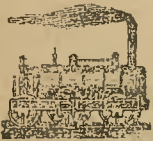
Beuthen O.-S., den 31. Oktober 1873.

Insertionsgebühren für eine gespaltene Petitzeile oder deren Raum 1 Sgr. — Annahme von Annoncen bis
spätestens Donnerstag Nachmittag 1 Uhr —
Dieses Blatt erscheint jeden Freitag in einer Auflage von mehr als 1200 Exemplaren.

Königin Louise-Grube.

Vom 27. d. Mts. ab werden auf den Borembaschachten der fiskalischen Steinkohlengrube Königin
Louise bei Zabrze Kleinkohlen zu dem Preise von 1 Sgr. 9 Pf. für den Centner verkauft
werden. 12 $\frac{1}{2}$ Centner entsprechen 1 Hektoliter.
Zabrze, den 25. Oktober 1873.

Königliche Berg-Inspektion.



Oberschlesische Eisenbahn.

In Folge Außerbetriebsetzung der Wasserstation in Karf, soll der dort vorhandene guß-
eiserne, 3,15m. lange, 1,88m. breite und 1,66m. hohe Wasserbottich

Freitag, den 7. November Nachmittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr

an Ort und Stelle meistbietend verkauft werden. Kauflustige werden hierzu mit dem Bemerken eingeladen,
daß die Verkaufs-Bedingungen bei dem Stations-Vorstand in Beuthen ausliegen, eventuell auch gegen Er-
stattung der Kopialien vom diesseitigen Bureau bezogen werden können.

Kattowitz, den 22. Oktober 1873.

Königliche Betriebs-Inspektion II. der Oberschl. Eisenbahn.

Gesundheits-Korksohlen

alleiniger Schutz gegen Nässe und Kälte

empfehle in allen Größen.

Diese Einlage-Sohlen können in jedem Stiefel oder Schuh getragen werden.

Beuthen O.-S.

S. Hammer,

Korkwaaren-Fabrik.

Ring 3.

Emanuel & Bernhard Kober's

Ring 3.

Herrn-Garderoben-Magazin

in Firma: M. Spiegel,

Beuthen O.-S., Ring Nr. 3 im C. Knobloch'schen Hause

neben A. Pniower's Weinhandlung

empfehl't zur jetzigen Saison ihr reichhaltiges Lager von

Tuchen & Herren-Garderoben

Ring 3.

einer geneigten Beachtung.

Ring 3.

Wahl-Versammlung.

Die Wählermänner der Kreise Beuthen, Tarnowitz, Rattowitz und Zabrze, welche der reichsfreundlichen Partei angehören, werden auf **Sonntag den 2. November, Nachmittags 3 Uhr** in den **Trautvetter'schen Saal** nach Beuthen zu einer Besprechung und Vorwahl der Abgeordneten=Wahlen eingeladen und ersucht, zahlreich zu erscheinen.

Beuthen O.-S., den 28. Oktober 1873.

Der Verein für reichsfreundliche Wahlen.

Die **Lieferung der Fournage** für die Pferde der diesseitigen Verwaltung für das Kalenderjahr 1874 im ungefähren Betrage von:

800 Str. Hafer,
850 " Heu,
260 " Stroh,

soll vergeben werden.

Offerten sind an die unterzeichnete Stelle zu richten.

Scharley, den 23. Oktober 1873.

Die Berg-Verwaltung. Kunitz.

Die Hochwohlwöblichen Verwaltungsbehörden des hiesigen Kreises, sowie einem geehrten Publikum erlauben wir uns ergebenst die Mittheilung zu machen, daß wir durch die Anschaffung einer

typo-lithographischen Schnellpresse aus Paris,

der ersten und einzigen im Oberschlesischen Industriebezirke, von nun an in den Stand gesetzt sind, alle uns gütigst zugehenden Aufträge, sie mögen in das Bereich der Typographie oder Lithographie gehören, in jeder gewünschten Auflage in der kürzesten Zeit und zu den billigsten Preisen zu effectuieren.

Wir bitten unserem Unternehmen die gütigste Unterstützung durch Zuwendung zahlreicher Aufträge zu Theil werden zu lassen und zeichnen

Hochachtungsvoll

B. Wylezol & Co.

Typo-lithographische Schnellpressen-Druckerei.

Lokal-Veränderung.

Meine „**Restauration**“ befindet sich, Ecke Langegasse neben der Oberschlesischen Bank. Die Lokale sind vollständig neu renovirt und auf das feinste ausgestattet, nächstdem empfehle mein

neues französisches Billard,

welches vor Kurzem aufgestellt, einer geneigten Beachtung.

Eine Anzahl Fremdenzimmer, aufs Beste eingerichtet, stehen dem reisenden Publikum zur gefälligen Benutzung.

Für gute Küche und Getränke, aufmerksame Bedienung, werde stets Sorge tragen und empfehle mein Unternehmen einer freundlichen Beachtung.

Beuthen O.-S.

M. Kirschner.

Das Pianoforte-Magazin von

Richard Gehde jr. Beuthen O.-S.,

empfehlt Flügel und Pianinos in Auswahl. Stimmungen und Reparaturen werden ausgeführt.

Richard Gehde junior, Pianofortefabrikant.

Der allein echte Dr. Meyer'sche Magenbitter

von Apotheker **B. Richter,**

nicht nur empfohlen durch seinen Wohlgeschmack, sondern auch als Hausmittel bewährt gegen Uebelkeit, überladenen und verdorbenen Magen, Kollern, Appetitlosigkeit, Diarrhöe u. ist zu haben in Originalflaschen a 12 Sgr.

in Beuthen D.-S. bei Herrn R. Gernerlich,	in Antonienhütte bei Herrn Carl Schubert,
" " Eduard Rudzki,	" " A. Math,
" " H. Halberstädter,	" " Dietrich,
" " Hoffmann (Bahnhof),	" " bei dem Consum-Verein,
in Karf " Baluschek,	" " Herr H. Geldner,
in Zabrze " W. Schäfer (Bahnhof),	" " F. Skladny,
" " H. Kassubeck,	" " S. Wolff,
" " Herrn. Herzberg,	" " L. Schindler,
in Vorsigtwert " bei dem Consum-Verein,	Laurahütte bei dem Consum-Verein,
in Biskupitz " Herrn C. Weitalla,	Friedrichshütte " Herr F. Waslawski,
in Kuda " D. Freund,	" " J. J. Sobkic,
in Kuda " Hallon.	" " W. J. Schönfeld,
in Morgenroth " A. Rohl (Bahnhof),	" " S. Neulaender,
" " S. Goldstein,	" " Em. Fuchs,
Friedenshütte " A. Kossa,	" " E. Arlt,
Antonienhütte " Mor. Schlesinger,	" " Rich. Bleichmann,
	" " A. Werfel.



Geschäfts-Verlegung.



Einem hochgeehrten Publikum hier und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Gleiwitzer-Straße Nr. 35 auf derselben Straße in das Haus des Kaufmann Herrn A. Kohn vis-a-vis „Hotel Prinz von Preussen“ verlegt habe.

Durch Vergrößerung meines Lagers von

Regulatoren, Pariser-, Schwarzwälder-

und „diverse Taschenuhren“ setzen mich in den Stand, die billigsten Preise zu stellen.

Reparaturen aller Art von Uhren werden gut und schnellstens ausgeführt.

Ich bitte um Erhaltung ferneren Vertrauens.

Hochachtungsvoll

Beuthen D.-S. im Oktober 1873.

Richard Schultz.

Einem geehrten Publikum von hier und Umgegend erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich hier im Hause der Herren Gebrüder Kaiser **Krafauner-Straße** ein

Colonial-Waaren-

verbunden mit einem

Cigarren-Geschäft

errichtet habe. Dieses mein Unternehmen empfehle einer gütigen Beachtung und verspreche gleichzeitig reelle Waare und solide Preise.

Hochachtungsvoll

Beuthen D.-S.

Theodor Lippick.

Da sich die hiesige Fleischer- und Bäcker-Innung auflöst, so sind wir Willens, den Leichenwagen nebst sämtlichem Zubehör zu verkaufen.

Kattowitz im Oktober 1873.

Im Auftrage der Fleischer- und Bäcker-Innung.

Zibulke, Obermeister.

Ein in Jahren gesetzter, zuverlässiger und nüchterner Mann sucht Stellung als Zinkmeister, als welcher er bereits fungirt hat. Gute Zeugnisse stehen ihm zur Seite. Antritt kann sofort erfolgen. Gefällige Offerten sind an den Kaufmann Herrn **Domin** in Lipine zu richten.

5,000 Rthlr.

werden auf eine Besizung an der Hauptstraße in Königshütte, welche sich auf 15,500 Rthlr. zu 6% verzinst zur 1. Hypothek, oder 2,000 Rthlr. zur 2. Hypothek gesucht.

Nähere Auskunft ertheilt die Exped. dieses Blattes.

Herrenstiefel aller Art, feinste Leder-Samafchen für Damen und Kinder, dauerhaft und sauber, vom besten Material gearbeitet, empfehle der gütigen Beachtung.

Bestellungen werden aufs Beste und Schnellste ausgeführt.

Beuthen D.S., den 29. Oktober 1873.

Hochachtungsvoll
Mohlsdorfer.

Meine Wagen-Fabrik empfehle ich einer geneigten Beachtung. Durch Vergrößerung und Selbst-Betrieb der Stellmacher-, Schmiede-, Sattler- und Lackirer-Werkstellen mit tüchtigen Werkführern, bin ich in den Stand gesetzt jeden Kunden pünktlich und reell zu bedienen.

Kattowiz. **Heinrich Menzel,**
Wagenbauer.

Die werthen Eltern, die ihre Kinder an dem Unterricht in meinem Flügel-Institut theilnehmen zu lassen wünschen, werden ersucht, mindestens 8 Tage vor dem ersten eines jeden Monats ihre Anmeldungen mir zukommen zu lassen, da sonst die Aufnahme in den Stundenplan verzögert wird. Auswärtige brieflich.

Beuthen D.S. **P. Holdt,** Musik-Lehrer.

Exner's Tanz-Unterricht

in Stadt Königshütte und Lipine.

Zu meinen gesellschaftlichen Unterrichts-Cirkeln nimmt noch Schüler auf Hochachtungsvoll

Fr. Exner,

wohnhalt in Königshütte bei Herrn Schall,
in Lipine bei Herrn Siebert.

Beim Zimmermeister **A. Block** in Zabrze findet ein tüchtiger Polir mit 50 guten Zimmerleuten für den ganzen Winter dauernde Beschäftigung. Lohn des Polir 1½ — 2 Thlr., der Gesellen 20—25 Sgr. pro Tag.

Für Wiederverkäufer.

Mehrere Duzend Flanell-Oberhemden, à Duzend 7 Rthlr., habe abzugeben.

Beuthen D.S.

Simon Kirschner
am Ringe.

15 Sgr. Belohnung

sichere ich demjenigen zu, der mir meinen, am 27. d. M. abhanden gekommenen Hund, Pudel, 10 Wochen alt, schwarz, Brust weißer Streifen, wiederbringt. Vor Ankauf wird gewarnt.

Beuthen D.S.

B. Schulz,
Uhrmacher.

Ein Oekonomie-Beamte, verheirathet, sucht seinem Stande gemäß jeder Art Beschäftigung.

Offerten werden unter sub A. B. 100. poste restante Myslowiz erbeten.

Ein noch gut erhaltenes **Spezerei-Depositorium** wird zu kaufen gesucht. Offerten

W. L. 778. poste restante Königshütte.

Handlungspersonal aller Branchen können stets passende Stellungen nachgewiesen erhalten durch **Kattowiz.**

J. Guttmann,
merk. Nachweis-Geschäft.

Zur Rückantwort 1 Gr. Marke beizufügen.

Das Dom. Ruschnizka bei Randzin, offerirt 1500 Centner in leichtem Boden gewachsene Kartoffeln zum Verkaufe.

Ich beabsichtige meinen Bauplatz aus freier Hand zu verkaufen. Ernsthafte Käufer wollen sich melden bei

J. Neumann,
Bäckermeister in Lipine.

Ein thätiger junger Mann, mehrerer Branchen-Kenntniß, flotter Expedient mit guten Zeugnissen, sucht Stellung per 15. November cr. unter E. G. 18. poste restante Beuthen D.S.

Eine gut eingerichtete Bäckerei, die einem tüchtigen Fachmanne eine schöne Existenz bieten würde, ist sofort zu verpachten bei

J. Gottbelf,
Kaufmann in Hubertushütte.

Die jetzt neu aufgebaute Kretscham-Besizung mit Feld, Wiese und Teich, am Hause gelegen, zu Repten (Pilsan) an der von Tarnowiz nach Gleiwiz führenden Chaussee kann gleich verpachtet werden. Näheres zu erfahren in der Red. d. Bl.

Mehrere Locale, welche sich für jedes Geschäft eignen, sind durch mich zu verpachten.

Rosßberg, (Beuthen D.S.)

Paul Skora.

Für mein Band-, Weiß- und Leinenwaaren-Geschäft suche ich zum sofortigen Antritt einen Sohn anständiger Familie, der gute Schulkenntnisse hat, als Lehrling.

M. Hausdorff, Gleiwiz.

Ein Knabe, (mosaisch) anständiger Eltern findet in meinem Geschäfte als Lehrling unter günstigen Bedingungen, sofort ein Unterkommen

Daniel Freund in Ruda.

Ein Lehrling

ohne Unterschied der Religion, kann in mein Eisen-geschäft sofort eintreten.

Heinrich Simon
in Bleß.

Lehrlings-Gesuch.

Zum sofortigen Antritt suche für mein Eisenwaaren-Geschäft einen Lehrling, gleichviel welcher Confession.

Beuthen D.S.

Joseph Kretschmer
vormals

C. Knobloch's Eisenhandlung.

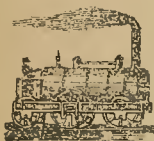
Meine Wohnung befindet sich Gleiwigerstraße, im Hause des Fleischermeister Herrn Peifert.

Beuthen.

S. Gronauw,
Graveur.

Beilage zum Anzeiger № 44 des Beuthener Kreisblattes.

Beuthen O.-S., den 31. October 1873.



Es ist bei einer amtlichen Geldsendung an uns eine preussische Banknote a 500 Thlr. mit der Nummer A. 240,794, verloren gegangen, oder entwendet worden.

Indem wir dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen, warnen wir vor Annahme der betreffenden Banknote und ersuchen bei dem Erscheinen derselben im Geldverkehr um eine baldgefällige Mittheilung an uns oder die nächste Polizeibehörde.

Kattowitz, den 30. October 1873.

Königliche Eisenbahn-Commission.

Wahlmänner-Versammlung.

Die Wahlmänner unserer Parthei werden hierdurch zu einer Versammlung auf
den 4. November cr., Vormittags 8 Uhr,

in den **Beuthner'schen Saal** hiersebst eingeladen.

Beuthen O.-S., den 29. October 1873.

Das christlich konservative Wahl-Comitee der Kreise Beuthen, Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze.

Moi mili walmánowie!

Proszę wszystkich wieśniaków, którzy za walmánów są obrani takich na Wtorek obierać, którzy nam są znajomi albo w tutejszym krysię pomieszkanię swoje mają, bo ci nas nalepiej zastapia. A to są Pan Landrat Solger, teraz Oberregirungsrat, z Bytomia a Pan Dr. Holtze z Kattowitz. Słyszałem, że mamy obierać jakiegoś Pana Lazarusa, Grofa, a Pana Dr. Meiss. Powiecie mi moi bracio, jakoż my to mamy tych dwóch ostatnich obierać, kiedy ich nie znamy. Toż jeżeli dobrze myślicie ze mną a z wszystkiimi wieśniakami, jako dobrzy katolicy, to obierajmy naszego dobrego Landrota Pana Solger z Bytomia a Pana Dr. Holtze z Kattowitz.

Jeden z wieśniaków, który z wszystkimi dobrze myśli.

Lokal-Verlegung.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meine **Restauration** in das neu erbaute Haus **Nro. 24. Bahnhofstraße** verlegt habe. Mit Dank für das mir bisher geschenkte Vertrauen verbinde ich die Bitte, mir dasselbe in mein neues Lokal übertragen zu wollen. Für comfortable Einrichtung und gute Bedienung ist bestens gesorgt.

Gleichzeitig erlaube ich mir das hochgeschätzte Publikum zum **Burstabendbrod** auf Sonnabend, den 1. November, Abends 7 Uhr, ergebenst einzuladen.

Beuthen O.-S.

Hochachtungsvoll

Joseph Beuthner.

Amerikanische Coaks-Füllöfen

mit verbesserter Rosteinrichtung.

Professor Dr. Meidinger's Patentfüllöfen, Füllreguliröfen, Säulen- und Stagenöfen

in verschiedenen Dessins
empfiehlt

W. Grünthal,

Eisen-, Metall- und Kurzwaaren-Handlung in Kattowitz.

Elegante eiserne Bettstellen, eiserne und messingne Ofenvorsetzer, Feuergeräthständer und Feuer-Geräthschaften, Kohlenkasten empfiehlt

W. Grünthal,

Eisen-, Metall- und Kurzwaaren-Handlung in Kattowitz.

Für mein Tuch-, Leinen- und Modewaaren-Geschäft suche ich **einen Lehrling** mit nöthiger Schulbildung zum sofortigen Antritt.

Myslowitz.

Siegmond Nothmann.

Ein Paar gute **Arbeitspferde** sind für den Preis von 240 Thlr. bei **H. Zernik** in Chorzow zu kaufen.

Vorzüglicher Magdeburger Sauerkohl, und saure Gurken offerirt
Gustav Cohn in Beuthen.

Hütten-Gasthaus Laurahütte.

Sonntag, den 2. November:

Grosses

Militär-Concert

ausgeführt von der Kapelle des Schles. Ulanen-Regiments Nr. 2. unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Müller.

Anfang 7 Uhr Abends.

Entree a Person 5 Sgr. Programme an der Kasse.

Nach dem Concert Bal paré.

**Die Annahme der W. Spindler'schen
Färberei, Druckerei und**

Wasch-Anstalt

Berlin, Wallstraße 11—13 und Köpenik empfiehlt sich dem geehrten Publikum zur geneigten Beachtung. Eingelieferte Gegenstände werden schnellstens effectuirt.

Beuthen D.-S.

**Die Annahme
Simon Kirschner
am Ringe.**

Vorteilhafte Nacht-Offerte.

In einer der industriereichsten Kreisstädte Oberschlesiens, an der frequentesten Straße belegen, ist

- 1) eine feine Restauration mit schöner Wohnung,
- 2) ein Laden, zu jedem Geschäfte sich eignend, mit anstoßender Wohnung bald zu vermieten und von Neujahr 1874 zu übernehmen.

Jahrze im Oktober 1873.

Bernhard Nissel's
mercantil. Nachweisungs-Bureau
zu Jahrze.

Ein Grubensteiger, 32 Jahr alt welcher bis jetzt auf den größten Bergwerken fungirt und hierüber die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht veränderungs halber anderweitiges Engagement; auch ist derselbe befähigt Betriebsführung zu übernehmen.

Gefällige Offerten werden unter Chiffre **A. Z. Nro. 1.** poste restante Kattowitz erbeten.

Eine in der Nähe von Hütten und Gruben befindliche seit Jahren mit bestem Erfolge betriebene Gastwirthschaft nebst Waaren-Geschäft, großen Tanzsaal und allem Zubehör, ist **billigst** und unter **günstigsten** Bedingungen, sofort zu verkaufen und am 1. Januar 1874 zu übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt

P. Goldstein's

Agentur- und Commissions-Geschäft in Königshütte.

Für **Sändler** und **Wiederverkäufer** empfehle ich ein großes Lager von getragenen Stiefeln, das Duzend besetzt und befohlt 12 Rthl., ausgebeßert 8 Rthl.

H. Altemuhl,
Stockgasse 24, Breslau.

Klagen, Gesuche, Verträge, überhaupt schriftliche Aufträge aller Art werden gefertigt, sowie die Vermittlung von Geschäften jeder Art übernommen bei Beuthen D.-S. **J. Stiller,** Concipient. Gohlstraße im Hause des Herrn Conditor Speer.

Für die 20 jährige, körperlich und geistig wohlgebildete der polnischen Sprache mächtige, sowie in der Küche u. wohlerfahrene, gut und sittlich erzogene Tochter eines jüdischen Lehrers, die bereits servirt, wird eine Stelle als Verkäuferin in einem anständigen Hause — nicht auf dem Lande — gesucht. Auskunft ertheilt die Redaktion.

Auswärtige Kinder, welche die hiesigen jüdische, oder die Töchterchule besuchen, finden während der Wintermonate bei Unterzeichnetem gute und billige Pension. Für sorgfältige Pflege, Beaufsichtigung und Ueberwachung der Schularbeiten garantirt

Jahrze.

Sander.

Lehrer der jüd. Schule.

Meinen Gasthof

zu Roszdin, Kreis Beuthen D.-S. (zum Prinzen von Preußen) nebst Inventarium, Acker u. beabsichtige ich preiswürdig zu verkaufen; auch werden auf dasselbe 3700 Thlr. zur ersten Hypothek bei mäßigem Verlust gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Herr **Sorauer,** Mathiasstraße 3 in Breslau.

Eine Besizung, $\frac{1}{2}$ Meile von der Eisenbahn und einer Kreisstadt Oberschlesiens entfernt, ist preiswürdig zu verkaufen. Massive Gebäude, Acker I. Kl. und Steinbruch nebst gutem Lehm und Sand. Hypothekenstand fest. Zu erfragen kleine Blottnitzstraße in Beuthen D.-S. Nr. 9.

Familienverhältnisse halber ist eine, an einer Hauptstraße hierorts gut gelegene, schöne Besizung, unter **vorteilhaften Bedingungen** und bei **geringer** Anzahlung sofort billigst zu verkaufen durch

P. Goldstein's

Agentur- und Commissions-Geschäft in Königshütte.

Ich suche für meine Handlung zum sofortigen Antritt einen Knaben, Sohn achtbarer Eltern, als Lehrling. Jahrze.

H. Köppen.

Für mein Spezerei- und Manufaktur-Waaren-Geschäft suche ich **einen Lehrling** christlicher Confession, Sohn achtbarer Eltern u. der die nöthigen Schulkenntnisse besitzt.

Bujakow per Orzesche.

Joseph Brauer.

Ein Commis, mit der Eisenwaarenbranche gründlich vertraut und der polnischen Sprache mächtig, findet sofort oder für später dauernde Stellung.

Simon Rothmann.

Eisenhandlung in Beuthen D.-S.

Extra-Beilage zum Kreisblatt.

Verzeichniß

der am 28. Oktober 1873 erwählten Wahlmänner Behufs Wahl zweier Abgeordneten für das Haus der Abgeordneten im V. Wahlkreise Bentzen.

A. Kreis Bentzen.

- Hospitalgrund.** Peter Tokorz, Berg-Inspettor Paul Pietsch, Monteur Otto Koefer, Kaufmann Herrmann Freudenthal.
- Gr.-Dombrowka.** Häusler Johann Korbczorz, Häusler Albert Strzidelski, Bauer Peter Macha, Bauer Casimir Strzidelski, Steiger Waniek, Bauer Franz Sczogiel.
- Ramin.** Pfarrer Johann Fröhlich, Steiger Przewiesli, Gastwirth Johann Schweynoch, Inspettor Eduard Mücke, Gärtner Nicolaus Scheja.
- Mittel-Lagiewnik.** Albert Zioh, Johann Moreinfowski, Stanislaus Byczek, Franz Zwonek, Joseph Chlond.
- Kokittnik.** Anton Gawenda, Paul Schneider, Bartel Smagun.
- Schomberg.** Gutsbesitzer Anton Gemander, Bauer Simon Flacet, Brauer Hironimus Bernard.
- Bobrek.** Matreski, Mohny, August Bujatowski, Inspettor Chorus, Hüttenmeister Heinrich, Obermeister Wurst, Maschinenmeister Oskar Süßmann.
- Chropaczow.** Bergmann Reinhold Mende, Bergmann Albert Kokott, Häusler Franz Wischnitzki, Angerhäusler Eduard Czech, Gärtner Stephan Schibielot, Häusler Lorenz Rack, Joseph Woiczehowsky, Thomas Marek, Jakob Seibert, Gregor Zwiur, Anton Gnielinski, Leopold Baron.
- Lipine.** Florian Grella, Carl Brona, Bäckermeister Julius Langer, Kaufmann Johann Domin, Apotheker Bernhard Richter, Hüttenverwalter Rawka, Hütten-Inspettor Bibrach, Emanuel Grzimek, Hüttenmeister Milchen, Steiger Rawrath, Hausbesitzer Bydyrek, Hausbesitzer Lorenz Zmiella, Hausbesitzer Philipp Kosch.
- Ober-Heydnck.** Häusler Michael Usczyk, Maurermeister Thomas Sczes, Gärtner Karl Malek, Wilhelm Wischick, Anton Meher, Franz Brijch, Vinzent Stellmach, Ludwig Kreuschner, Constantin Trzaskalik, Hausbesitzer Anton Gустro, Hausbesitzer Anton Seraphin, Hausbesitzer Johann Elfenbein.
- Nieder-Heyduk.** Häusler Gregor Gaida, Gärtner Paul Rack.
- Ober-Lagiewnik.** Freigärtner Paul Spyra, Freigärtner Peter Biontek, Polizei-Verwalter Braun.
- Hubertushütte.** Inspettor Winkel, Obermeister Wrobel, Obersteiger Holzheimer, Berg-Inspettor Tendersie.
- Niechowiz.** Franz Laszczyk, Förster Eduard Kunst, Valentin Bonczyk, Johann Jakschik, Kaplan Josef Sobel, Großhäusler Johann Schifora, Pfarrer Heinrich Marx, Gärtner Paul Piekka, Brauereibesitzer Louis Altmann, Kaufmann Louis Czech.
- Karf.** Leopold Kirchniot, Peter Laszczyk, Werkmeister Adolf Segniz, Berg-Inspettor Halama, Maurermeister Berthold Bönißch.
- Drzegow.** Grubenarbeiter Mathens Schneider, Grubenarbeiter Thomas Wagner, Steiger Vinzent Helmin, Stellenbesitzer Joseph Osdarty, Scholze Ludwig Löwe, Gastwirth Hildebrand.
- Godullahütte.** Stas Ostrofski, Johann Kirchner, Valentin Matreski, Pfarrer Hofrichter, Faktor Barth, Faktor Rychon.
- Morgenroth.** Bergverwalter Janik, Steiger Felix Raintoch, Materialienverwalter Otto Rupperecht, Inspettor Höppchen, Werkmeister Kalka.
- Deutsch-Piekar.** Kaufmann Andreas Kroll, Kaufmann Joseph Bodinka, Gastwirth Franz Horzin, Stellenbesitzer Jakob Maikritz, Gastwirth Serafin Halama, Kaufmann Eduard Ganz, Erzpriester Purkop, Schneidermeister Andreas Majcherczyk, Kaplan Kosak, Fleischermeister Larißch, Gemeindefchreiber Kuhna, Fleischermeister Orlowski.
- Scharley.** Steiger Johann Böz, Steiger Ludwig Wlochowski, Schichtmeister Stephan, Gastwirth Lomnik, Kaufmann Rosenbaum, Berg-Inspettor Kuniz, Obersteiger Müller, Steiger Zipper, Steiger von Schweinichen, Schichtmeister Lamprecht, Materialien-Verwalter Gärtig.
- Noßberg.** Schmiedemeister Peter Wiczorek, Scholze Franz Kasprzyk, Stellenbesitzer Gottfried Schwiedernoch, Stellenbesitzer Johann Stora, Buchhalter Paul Wendriner, Steiger Julius Schön, Stellenbesitzer Paul Lampka, Gymnasiallehrer Dr. Lorenz Albrecht, Bauer Lukas Adamiez, Stellenbesitzer Jakob Flaket.
- Schwientochlowitz.** Kaufmann Paul Lipinski, Kaufmann Philipp Niclas, Bäckermeister August Czajka, Gerbermeister Gießmann, Bergverwalter Draese, Kaufmann Jakob Schweizer, Obersteiger Jäfel, Hüttenmeister Deninger, August Franke, Franz Masurek, Hütten-Inspettor Hansen, Martin,

Königshütte.

Schmiedemeister Ignaz Niklas, Simon Zimmler, Bergrath Scherbenig, Revisor Tschanter, Inspektor Freudenberg, Inspektor Gustav Köhler. Alexander Ludwikowski, Christian Schiwiek, Nicolaus Kocz, Martin Herz, Valentin Schneider, Eduard Kügele, Carl Woiczyski, Andreas Mamot, Kaufmann Johann Czernonka, Schmiedemeister Albert Dziakto, Bäckermeister Theodor Kega, Hausbesitzer Lorenz Witko, Kaufmann W. Sternberg, Ziegeleibesitzer Kaschick, Bergrath Meiken, Kaufmann Kubuschof, Sattlermeister Julius Krieger, Hütten-Direktor Otto Junghann, Bürgermeister Bödcher, Kaufmann Joseph Sollmann, Brauereibesitzer Ernst Heymann, Tischlermeister Eduard Köhler, Puddler Joseph Hallet, Maschinenwärter Paul Scholtysef, Puddler Serafin Botta, Andreas Botta, Franz Kocz, Carl Schweda, Carl Sawlitta, C. Berger, C. Schmidt, Gastwirth Goiny, Bäckermeister Teglarzki, Hütten-Inspektor Dilla, Maschinenmeister Färber, Maschinen-Inspektor Aust, Brauereibesitzer Zernik, Geistliche Rath Deloch, Kaufmann Albert Ringmann, Kaufmann Artl, Schmiedemeister Gieslik, Eduard Kalicinsky, Anton Sollmann, Puddelmeister Lison, Hausbesitzer Ignaz Rifut, Hausbesitzer Joseph Sosnowski, Hausbesitzer Johann Labus, Hausbesitzer Vincent Kaski, Hausbesitzer Carl Bogt, Simon Knappik, Johann Kupka, Peter Saganti, Hausbesitzer Paul Radwon, Fleischer Johann Ruda, Hausbesitzer Johann Zielinski, Kaufmann Carl Wistuba, Hausbesitzer Carl Kupka, Kaufmann Stephan Suchy, Hausbesitzer Franz Gryzko, Hausbesitzer Franz Raf, Bergmeister Lobe, Ingenieur Julius Schubert, Apotheker Georg Böhm, Elias Freund, Bartholomäus Wilczek, Franz Golla, Stanilaus Kubitz, Johann Dworak, Sigismund Zelekki, Peter Blogowski.

Beuthen.

Gymnasiallehrer König, Schuhmacher Schrempel, Pfarrer Schaffranek, Kaufmann Peter Goreski, Kaufmann Gärtner, Kaufmann Jakob Dreschner, Schneidermeister Wiczorek, Kaufmann Franiel, Ober-Regierungs-Rath Solger, Bergmeister Schneider, Apotheker Benzki, Kaufmann Gustav Cohn, Kanzleidirektor Geier, Tapezier Julius Bogt, Kreis-Gerichts-Rath Fatten, Grubenbesitzer Emanuel Ritter, Rechts-Anwalt Tarlau, Kaufmann Louis Domnik, Hausbesitzer Joseph Sobczyk, Hausbesitzer Franz Weiz, General-Direktor Erbs, Ackerbürger Galuschka, Rechts-Anwalt Morgenroth, Kaufmann Piorkowski, Tischlermeister Hieronimus Wieschalla, Gerbermeister Thomas Stodolka, Bürgermeister Küper, Bankdirektor Adolph Sorauer, Mühlenbesitzer Michael Guttmann, Zimmermeister Friedrich Schweiger, Partikulier Joseph Klafik, Herrmann Traskalik, Dr. med. Richter, Klempnermeister Nothmann, Commerzien-Rath Dr. Otto Friedländer, Direktor Joseph Landsberg, Tischlermeister Anton Kretschmer, Hausbesitzer Robert Schedlo, Gerber Paul Schauder, Schuhmacher Kasprzyk, Banquier Emanuel Sieghelm, Ziegeleibesitzer Just, Lazareth-Inspektor Wojak, Kaufmann Jakob Gorek, Staatsanwalt Galli, Kreis-Sekretär Wagner, Dr. med. Mannheimer, Direktor Regehsly, Schneidermstr. Peter Spinczyk, Ackerbürger Peter Waskalik, Schmiedemeister Opeldus, Restaurateur Joseph Ohmann, Bauergutsbesitzer Paul Krzontalla, Ackerwirth Johann Dombek, Brauereibesitzer Joseph Klein, Brauereibesitzer Wellis. Steiger Hugo Herrmann, Förster Kochnik, Gastwirth Salamon Weisenberg. Inspektor Großmann. Hütten-Inspektor Dr. Leo, Obermeister Radlik, Inspektor Innerling, Maschinenmeister Mensel.

Dombrowa.

Theresiengrube.

Friedenshütte.

Eintrachthütte.

Direktor Kremzki, Hüttenmeister Carstadt, Hütten-Inspektor Bannerth.

B. Kreis Tarnowik.

Groß-Wilkowik.

Wiedar.

Piaszeczna.

Franz Horoba, Rittergutsbesitzer Israel Wechselmann. Johann Kupka, Michael Wilczek, Michael Konopka, Inspektor Fedor Piegja. Mühlenbesitzer Vincent Biezych, Gastwirth Franz Waszkowski, Lehrer Theodor Lippka, Bäcker Alex Lukaszik, Scholze Ludwig Labus.

Pniowik.

Dpattowik.

Friedrichshütte.

Heinrichswerk.

Rybna.

Georgenberg.

Scholze Franz Burzyk. Joseph Schulz. Königl. Bergrath Teichmann, Hütten-Inspektor Liebeneiner, Hüttenmeister Verhard. Fabrikbesitzer Kühnemann. Ritterguts-pächter W. von Koschützki.

Bobrownik.

Friedrichsgrube.

Groß-Zyglin.

Klein-Zyglin.

Ackerbürger Victor Schiwiek, Ackerbürger Simon Przybylski, Ackerbürger Franz Schiw, Ackerbürger Franz Modarczyk, Kaufmann Wozniczka, Bürgermeister Preiß. Franz Kuhna, Carl Strzypiek, Joseph Kuhna II. Obersteiger Ernst Klingberg, August Preißner. Franz Grell, Vincent Kaczmarzyk, Pfarrer Klose, Adrian Schiw. Leopold Galba, Revierförster Gollasch.

Neudeck.	Erb-Ober-Landmundschent Graf Guido Hendel von Donnersmark, Ober-Inspektor Müldner, Revisor Carl Haase, Generaldirektor Jänisch, Forstmeister Burchardi.
Stolarzowitz.	Franz Krzemin, Scholze Carl Stotta, Häusler Carl Sowislo, Steiger Johann Bombik.
Friedrichswille.	Stellenbesitzer Mathus Sapia, Gastwirth Heinrich Krautauer, Steiger Albert Sapia.
Glinitz.	Stellenbesitzer Andreas Golawski.
Marienau.	Halb-Colonit Johann Smolarek.
Alt-Nepten.	Stellenbesitzer Anton Janus, Stellenbesitzer Franz Duda, Stellenbesitzer Franz Gwosdz, Stellenbesitzer Andreas Bujara, Stellenbesitzer Mathias Kent.
Neu-Nepten.	Stellenbesitzer Mathias Scholiga.
Rassowitz.	Woitel Grzebelski, Witel Barenbski, Lorenz Zielinski.
Sowiz.	Andreas Giolda, Johann Giolda.
Neu-Chechlaw.	Josel Piofczyk.
Broslawitz.	Sobotta sen., Rittergutsbesitzer von Stockmans, Mühlenbesitzer J. Stobrawa, Mühlenbesitzer Kornblum.
Kempczowitz.	Sobotta jun.
Alt-Chechlaw.	Mlois Lubos, Johann Bednarczyk, Franz Lubos, Leopold Janas.
Koslowagora.	Häusler Mathias Lubos, Bauer Witel Hoyka, Gärtner Paul Hoyka.
Alt-Tarnowitz.	Carl Gebauer, Johann Janus, Obersteiger Johann Wis.
Naclo.	Joseph Biontek, Schichtmeister Weiss, Inspektor Kolbe.
Plakowitz.	Häusler Valentin Supernok, Steiger Carl Deulus, Häusler Joseph Heliorz.
Rudypiekar.	Auszügler Albert Colin, Freigärtner Leopold Sablon, Freigärtner Leopold Horzella.
Trockenberg.	Philipp Malot, Carl Czempulit, Franz Trzonka, Peter Grochla.
Wieschowa.	Joseph Koffak, Franz Porwol, Witel Porwol, Peter Slodczyk, Pfarrer Adalbert Widera, Häusler Johann Kucharczyk, Kaplan Franz Kirschniomy.
Radzionkau.	Pfarrer Mastalski, Häusler Anton Dolibot, Halbbauer Paul Musiol, Freibauer Sebastian Korpak, Schneidermeister Paul Brodarczyk, Scholze Casper Bonczkowitz, Gerichtsmann Simon Letocha, Franz Burek, Obersteiger Eduard Hertel, Stellenbesitzer Martin Brodarczyk.
Mikulschütz.	Ober-Inspektor Gessner, Maschinenwärter Smolarek, Stellenbesitzer Strzypczyk, Gastwirth Albert Panowski, Pfarrer Franz Cieslik, Schachtmeister Johann Potempa, Bergmann Felix Czino, Bergmann Paul Blaszyk, Steiger Gustav Hayn, Steiger Casper Muschallik.
Tarnowitz.	Mathsherr Felix Schwillinski, Kaufmann Alex. Stolarczyk, Bürgermeister Engel, Rentant von Helmrich, Kaufmann Ignaz Sandheim, Pfarrer Schmauß, Bergmann Carl Kwocke, Registrator A. Dahms, Rechtsanwalt Hennig, Doktor Lowitsch, Wagenbauer August Langer, Oberschichtmeister Golombek, Gastwirth Lausch, Postdirektor Adolf Ebert, Oberlehrer Diekmann, Kaufmann August Bannert, Expeditur John, Hüttendirektor Lucke, Kreisrichter Teuber, Zimmermeister Strecker, Holzhändler Leschniker, Hotelbesitzer Gluske, Kaufmann Leopold Joscht, Kaufmann Funk, Anton Mildner, Emanuel Stein, David Ranim.

C. Kreis Kattowitz.

Bytkow.	Obersteiger Wanke, Untersteiger Paul Kucza, Gutspächter Brodmann.
Maciejowitz.	Halbgärtner Mathias Koruga, Gutspächter Heinke.
Josefsdorf.	Scholze Scholtysik, Stefan Pyklalla, Obersteiger Weicht.
Przelaisa.	Peter Wiczorek.
Daingow.	Johann Michalski, Ignaz Korpot.
Bykowina.	Häusler Constant Krasczyk, Einlieger Franz Kubaty.
Nadoschau.	Häusler Bartel Kopiniot, Gastwirth Carl Kurzeja, Johann Kurzeja.
Hugogrube.	Carl Röder.
Halamba.	Joseph Labriga, Stanislaus Falkus, Paul Randziara.
Klodnitz.	Stephan Joito.
Beategrube.	Obersteiger Häuser.
Drynnow.	Scholze Anton Lubina, Gerichtsmann Johann Mildner.
Forst. Kattowitz.	Förster Rudolph Gasza.
Schloß-Kattowitz.	Berggrath Maube, Ober-Inspektor Görte, Bergmeister von Schwerin.
Agnesbütte.	von Porembski.
Baldobhütte.	Hütten-Inspektor Chuchul, Hüttenmeister A. Metke.
Domb.	Grundbesitzer Mattheus Adamiek, Grundbesitzer Thomas Rojch, Grundbesitzer Peter Lubina,
Ignatzdorf.	Hüttenmeister Winkel, Bergkontroleur Scheller, Kaufmann Kochmann, Heinrich Oswald, Herrmann Kühnel, Christian Kirschmann, Hugo Soblik.
Brzenzkowitz.	Johann Kuz, Paul Toga, Johann Mendera, Eduard Laske, Johann Pollak.

Zanow.	Steinmez Franz Dziadek, Freihäusler Martin Scheja, Freihäusler Paul Panczok, Freigärtner Joseph Rupalla.
Pepita-Grube.	Steiger Schnek.
Jakob-Grube.	Steiger Pietsch.
Sophien-Hütte.	Hüttenmeister Horzella.
Kochlowitz.	Häusler Felix Nowock, Lehrer Seyfried, Schulze Joseph Kolodzieh, Stellenbesitzer Nikolaus Scholtyssek, Kaplan Johann Piechajek, Häusler Ignaz Wilt, Kaufmann Salomon Schindler.
Neudorf.	Bergmann Simon Stacha, Stellenbesitzer Valentin Wypior, Häusler Franz Höflich, Lehrer Carl Dronia, Lehrer Stanislaw Waslaw, Häusler Jakob Edebel, Fleischermeister Anton Gregorakki, Gastwirth Carl Schlesak.
Chorzow.	Pfarrer Franz Rania, Kaplan Richard Stehr, Administrator Thomas Gbur, Bauer Stephan Fiehet, Bauer Nicolaus Olearczyk, Bauer Franz Pyrtaq, Thomas Schafranek, Franz Kosmala, Gregor Bjallas, Valentin Kosmala, Andreas Schefczyk, Casper Kasczok.
Michalkowitz.	Pfarrer Anton Stabik, Bauer Jakob Painta, Bauer Johann Wilt, Häusler Carl Matuszysk, Gärtner Stephan Jadowiszok.
Fanny-Grube.	Obersteiger Heckel, Daniel Reichmann, Steiger Gölzer.
Siemianowitz.	Franz Macha, Lorenz Labryga, Jacob Wanoth, Jacob Wolff, Lieutenant Vendemann, Kaplan August Hencinsti, Gerbermeister Albert Mokreski, Pfarrer Hugo Stabik, Doctor Moriz Löwe, Kaufmann Moriz Schindler.
Georgshütte.	Lehrer Carl Schinke, Hütteninspektor Strahl, Steiger August Stein, von Rheinbaben.
Laurahütte.	Direktor Wehowski, Inspektor Boguel, dto. Volkman, W. Figner jun., Inspektor Boehm, Bernhard Smuda, Ferdinand Beingo, Rudolf Marder, Ignaz Goroll, Paul Gerlach, Emil Generlich, Bergmann Wieschollet, Werkarbeiter Stzroba, Weidner, Wollny, Brüdel, Mateja, Carl Matuszczysk, Johann Rigeva, Stephan Kroll, Neugebauer.
Hugo-Colonie.	Joseph Kroll, Johann Kugler, Simon Goroll, Carl Emmerlich, Joseph Barthusel, Heinrich Fraentel.
Al.-Dombrowka.	Franz Broda, Theophil Karwizki I., Joseph Kossa.
Pniaki.	Martin Koniarek, Peter Mainka, Jakob Wichulla.
Burowietz.	Franz Scheffler, Kaufmann Kroll, Inspektor Nogel, dto. Gansel, Jacob Friedenstern, Israel Weissenberg.
Bogutschütz.	Kaplan Eduard Schallast, Bauer Albert Gzipwa, dto. Jacob Rania, dto. Johann Bialas, Erzpriester Leopold Marleska, Hüttenmeister Emil Lober, Maurerpolier Carl Olesch, Gastwirth W. Antez, Böttcher Paul Kozurek, Werkmeister Radon.
Zawodzie.	Joseph Bialas, Eduard Czech, Eduard Cyran, Franz Slowik, Bartholomeus Dwezyk, Riegert.
Rosdzin.	Peter Czeslik, Franz Wowra, Joseph Wons, Bergrath von Krenski, Bergverwalter Kunze, Steiger Wenzel, Schichtmeister Ernst Jung, Kaufmann M. Reich, Stationsvorsteher Podlaski, Doktor Schlotoff, Kaufmann M. Sachz.
Schoppinitz.	Bergmann Jakob Gallus, Kaplan Joseph Dombonczyk, Gastwirth Lorenz Haiotta, Pfarrer Stiborski, Bauer Johann Dudek, dto. Johann Rupalla, dto. Andreas Wara.
Wilhelminenhütte.	Hütteninspektor August Cichlowins, Julius Bistorn, Schichtmeister Emil Sobekto, Joseph Williger, Johann Slowig, Heinrich Harazin.
Brzezinka.	Stellenbesitzer Joseph Biskowik, Schuhmacher Mathews Rajanc, Stellenbesitzer Andreas Korpok, dto. Johann Moll, Obersteiger Gruschka, Ludwig Rudera, Stephan Loyka.
Slupna.	Inspector Lober.
Wandagrube.	Theodor Brunner.
Glückaufgrube.	Franz Dittrich.
Karlsseengrube.	Julius Olbrich.
Zalenze.	Stellenbesitzer Joseph Felonek, Werkarbeiter Eduard Scholtyssek, Stellenbesitzer Martin Wyleciol, dto. Nicolaus Diefki, dto. Alex Wollny, Polizeiverwalter Gustav Beer, Stellenbesitzer Paul Mamlas, Gastwirth Heinrich Streibel.
Johannahütte.	Hüttenmeister Haase.
Antonienhütte.	Feldmesser Woodstein, Schichtmeister Pludrzinski, M. Fröhlich, Philipp Cohn, Inspector Reit, Gasthofbesitzer Knopf, Bergmann Stephan Kaluga, Doctor A. Wanjura, Director D. Menzel, Bergmann Johann Marcus, Schuhmacher Joseph Leichmann, Doctor med. Alex Schindler, Hüttenmeister Th. Hollek, Director J. Schroer.
Kattowitz.	Kaufmann Louis Knopf, Bezirksfeldwebel Emil Heller, Gymnasialdirector Müller, Kaufmann Louis Borinski, Kaufmann Hermann Koz, Werkmeister Bien, Maurer Anton Schelenz, Hüttenpächter Wanda, Direktor Bernhard Rhein, Werkmeister Krüger, Weisgerbermeister Paul Herrmann, Stellenbesitzer Peter Klauska, Schornsteinfegermeister Eduard

Beilage zur Extra-Beilage des Kreisblatts.

Myslowitz.

Forschmann, Gasinspektor Oswald Brauer, Kaufmann Israel Wechseltmann, Kaufmann Adolph Hamburger, Kaufmann H. Fröhlich, Maurermeister J. Haase, Sanitätsrath Holze, Rentant Mathausch, Hüttendirektor Wilhelm Kollmann, Kaufmann E. Sachs, Bauinspektor Urban, Kaufmann Ring sen., Kaufmann Hammer, Bürgermeister Kerner, Doctor Goldstein, Kaufmann S. Schalscha, Kaufmann M. Ollendorf, Inspector Heller.
Johann Goralszki, Florian Broßmann, Doctor Lustig, Albert Katschinski, Doctor Friedrich, Commerzienrath Kuznizki, Baumeister Müller, Bergverwalter Werner, Kreisgerichtsrath Schellbach, Lehrer Paul Peter, Doctor Wilhelm Amende, Lehrer Anlauff, Zimmermeister Hugo Bornemann, Kaplan Sarnes, Bäckermeister Johann Klossa, Bürgermeister Kose, Rektor Baumann, Spediteur Frey, Kaplan Jordan, Ferdinand Wanke, Karl Lyszczyk, Lorenz Muschioll, Joseph Tomalla, Johann Koniarek, Jakob Pawlik.

D. Kreis Zabrze.

Buzakow.

Schulzeninspektor Ludwig Edler, Kaplan Franz Czwieling, Johann Krawiez, Direktor Lüdke, Schulze Jaworski.

Dorotheendorf.

Johann Polczyk, Berginspektor Drescher, Sanitätsrath Dr. Szmula.

Kunzendorf.

Lehrer Carl Kammel, Paul Copik, Anton Walenczyk.

Makoschau.

Johann Maczynski.

Grosz-Paniow.

Bauer Joseph Zur, Johann Michalski, Graf Posadowski-Wehner.

Klein-Paniow.

Schulze Paul Scholtyssek, Müller Franz Promny, Lehrer Johann Schwierczynna.

Chutow.

Gastwirth Emanuel Judalla, Inspektor Julius Kremser.

Paulsdorf.

Johann Copik, Johann Gollat, Wilhelm Piechaczek.

Copnitz.

Inspektor Giersberg, Förster Kraus, Halbbauer Florian Czech, Halbbauer Blasius Dworaczek, Lehrer Hoffmann, Gastwirth Dudek.

Bielschowitz.

Gärtner Casper Marek, Erzpriester Johann Gruby, Halbgärtner Anton Kowal, Schulze Joseph Woznica, Lehrer Ernst Tobias, Schmiedemeister Jakob Chon, August Hoffmann, Franz Matuszki, Gastwirth Madaiski.

Biskupitz.

Kaplan Glowacki, Gutspächter Dewald, Franz Bonk, Valentin Kulawik, Adolph Pollak, Kapuste, Fleischermeister Oggermann, Ludwig Dworzak, Franz Vogel, Gastwirth Siedner, Direktor Braetich, Obermeister Jakob Klein, Inspektor Ernst Thomeke, Obermeister Wilhelm Römer, Inspektor Hugo Scheller, Inspektor Carl Conrad, Obermeister Altenberg, Lehrer Schulz, Wagemeister Lari, Nichtmeister Merkel, Maschinenwerkmeister Zölner, Aufseher Lück, Controleur Jakob Nowack, Schulze Andreas Burek, Schänker Vincenz Schyma, Fleischer Franz Jura, Gutspächter Alois Klosson, Maschinenmeister Carl Sommer. Direk. Willers, Rentmeister Gaidzik, Spediteur Broll, Bergm. Franz Bluta, Revisor Hantke, Schuhmachermeister Kugler, Steiger Mai, dto. Klag, Hüttenmeister Forner, Inspektor Bier, Obermaschinenwärter Franz Janik, Schmied Wiescholek, Obersteiger Hermann Richter, Steiger Reinhold Mattern, Faktor Theodor Schubert, Produktaufscher Heinrich Mohrhardt.

Ruda.

Zaborze.

Hausbesitzer Demorsch, Florian Kubanek, Hausbesitzer Michael Bialas, Steiger Segnitz, Felix Griß, Michael Burek, Martin Dorok, Lorenz Koniechny, Michael Adler, Julius Kucichowski, Inspektor Materne, Obersteiger Tiz, Schichtmeister Habich, Inspektor Galda, Hausmeister Heinrich, Werkmeister Reinert, Obersteiger Erm, Franz Barton, Rath, Pollak, Statmann, Steinik.

Alt-Zaborze.

Schulze Franz Herrmann, Rechnungsführer Carl Herrmann, Departements-Inspektor Wechowshy, Stellenbesitzer Carl Kowalski, Polizei-Verwalter Rufop, Maschinenmeister Strauß, Florian Machura, Joseph Wnisch, Vincent Widera, Urban Krawiez, Valentin Kirchniof, Franz Zdrowak, Kaplan Joseph Szengiel, dto. Carl Colka, Pfarrer Philipp Ritta, Inspektor Ferdinand Behrla, Maurermeister Wilhelm Silber, Markscheider Carl Sachs, Direktor Friedrich Mellin, Hüttenmeister Rudolph Lober, Rentant Robert Göhlmann, Bergverwalter Friedrich Steinhoff, Werkmeister Carl Kungius.

Klein-Zaborze.

Dr. med. Wolff, dto. Wanjura, Salamon Schüller, Johann Proste, Heinrich Händler, Noa Glaser, Schulze Herrmann, Direktor Leder, Rentant Hirschfeld, Kaufmann Fischer, Rittergutsbesitzer Hoffmann, Spediteur Pollack, Lehrer Gollasch, Maschinenwärter Bartel Daniel, Schiedsmann Rosenblatt, Lehrer Füscher, Pastor Ruhn, Gastwirth Simon Glaser.

